

Jahresbericht 2020

Inhalt

Vorwort des Gemeindepräsidenten	4
Strategische Planung	5
Gemeindeverwaltung	6
Präsidiales	8
Finanzen und Steuern	20
Bau + Werke	27
Bildung	32
Sicherheit	36
Soziales	39
Rechnungsprüfungskommission	45

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liebe Buchserinnen und Buchser

Alljährlich unterbreiten wir Ihnen unseren Jahresbericht. Darin finden Sie Erläuterungen unserer Ressorts mit den wichtigsten Schwerpunkten und Kennzahlen des vergangenen Jahres sowie zugehörige Eckwerte zu unserer Gemeinde respektive unserer strategischen Ausrichtung.

Im Jahr 2020 gab es wichtige Veränderungen in der Gemeinde Buchs. Mit einem Wechsel im Gemeinderat und einigen neuen Gesichtern in der Gemeindeverwaltung. Mit der Pandemie hat sich unser Leben innert kurzer Zeit massiv verändert. Wer hätte sich vorstellen können, dass wie einmal einen Lockdown erleben werden? Themen wie Homeoffice, Veranstaltungsverbote, Schliessung von Gewerbebetriebe, Eingangskontrollen auf der Verwaltung, Homeschooling, Maskenpflicht, Unterstützung bei Einkäufen etc. wurden plötzlich aktuell. Dies hat unser Leben stark beeinflusst.

Im speziellen letzten Jahr konnten aber auch wichtige Projekt vorangetrieben oder abgeschlossen werden. Die Revision der Bau- und Zonenordnung (BZO) wurde erfolgreich an der Gemeindeversammlung verabschiedet. Der Bau des Doppelkindergartens und der Turnhalle im Zwingert sowie die Bauarbeiten für den Ausbau der Kläranlage Furthof kamen planmässig voran.

Die Einwohnerzahl von Buchs steigt weiter, wenn auch nicht mehr so dynamisch wie in früheren Jahren. Wir haben mittlerweile die stattliche Zahl von über 6'500 Personen überschritten. Entsprechend sind wir auch immer daran, unsere Infrastrukturen zu unterhalten und wo nötig auszubauen.

Dies sind ein paar Schwerpunktthemen des vergangenen Jahres. Blättern Sie im Jahresbericht und finden Sie interessante Details und Zahlen zu unserem Tun und Handeln.



Ich danke Ihnen allen für das Vertrauen, dass Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben und ein grosses Dankeschön an alle Einwohnerinnen und Einwohner von Buchs, die in irgendeiner Art und Weise zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben. Gerade in diesen schweren Zeiten ist der Zusammenhalt enorm wichtig.

Der Dank geht auch an mein Gemeinderatskollegium sowie an alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, für ihren grossen und unermüdlichen Einsatz, den sie im vergangenen Jahr im Dienste unserer Gemeinde geleistet haben.

Pascal Schmid Gemeindepräsident

Strategische Planung

1. Grundlage

Art. 11 lit. 3 der Gemeindeordnung vom 28. Februar 2016: Der Gemeindeversammlung steht zu: Die Kenntnisnahme der Strategieziele des Gemeinderates.

2. Schwerpunkte im 2020

Der Gemeinderat hat verschiedene Schwerpunkte für das 2020 vorgesehen, wovon die wichtigsten waren:

- Arbeiten aus den Zielen Buchs «2030», Leitbild des Gemeinderates
- Überarbeitung der BZO
- Neue Schulraumplanung inkl. Szenarien für die Schulanlage Zwingert
- · Analysieren und prüfen von Massnamen im Strassenverkehr

Daneben wurden verschiedene andere Massnahmen und Projekte aus der strategischen Planung weiterverfolgt und bearbeitet.

3. Stand der Arbeiten per Ende 2020

Buchs «2030», Leitbild des Gemeinderates, im Einsatz

Das Leitbild wurde im 2019 als Arbeitsinstrument des Gemeinderats quasi «in Betrieb» genommen. Die daraus abgeleiteten Massnahmen sind die Arbeitsgrundlage von Behörde und Verwaltung im Rahmen der mittel und langfristigen Aufgabenbewältigung.

Überarbeitung der BZO

Nachdem der Richtplan für Siedlung, Landschaft und Verkehr verabschiedet werden konnte, wurden die Arbeiten für die Überarbeitung der Bau und Zonenordnung (BZO) gestartet. Mit mehreren Informationsveranstaltungen wurde die Bevölkerung detailliert informiert und die Fragen oder Anmerkungen flossen in die Umsetzung ein. Die neue BZO wurde an der Gemeindeversammlung angenommen.

Neue Schulraumplanung inkl. Szenarien für die Schulanlage Zwingert

Das Projekt des Neubaus für den Doppelkindergarten und Turnhalle auf dem Zwingert-Areal kommt planmässig voran. Nach dem Auszug der Sekundarschule konnten die Umbauarbeiten in der Schulanlage Zwingert, abgeschlossen werden.

Analysen und prüfen von Massnamen im Strassenverkehr

Ebenfalls wurden diverse verkehrstechnische Abklärungen betreffend Möglichkeiten von Tempoanpassungen und Erhöhung des Durchfahrtswiederstandes auf den Buchser Strassen durchgeführt.

Gemeindeverwaltung

Stellenplan

Der Stellenplan der Politischen Gemeinde Buchs zeigt sich wie folgt:

Verwaltungsbereich

Anzahl Vollzeitstellen per

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Gemeindeverwaltung			
Abteilung Präsidiales	2,00	2,00	2,00
Abteilung Finanzen	2,80	2,80	2,80
Abteilung Steuern	2,00	2,00	2,00
Abteilung Bau + Werke	3,00	2,80	2,80
Abteilung Bildung (inkl. Leiter Hausdienst			
und Hauswarte)	6,10	5,10	5,10
Abteilung Sicherheit (inkl. Forst)	3,80	3,80	3,80
Abteilung Soziales inkl. Jugendarbeit	5,10	5,30	4,80
Total Gemeindeverwaltung und Schul-	24,80	23,80	23,30
häuser			
Werkhof			
Betriebs- und Unterhaltsdienst	4,00	4,00	4,00
Wasserversorgung	0,90	0,90	0,90
Total Werkhof	4,90	4,90	4,90
Betreibungs- und Gemeindeammann-			
amt Buchs			
Betreibungsamt Furttal	<u>3,70</u>	3,90	<u>4,20</u>
Total Vollzeitstellen	33,40	32,60	32.40
Lernende			
Gemeindeverwaltung	3,00	3,00	3,00
Werkhof	1,00	0,00	1,00
Betreibungs- und Gemeindeammannamt	0,00	1,00	1,00
Total Lernende	4,00	4,00	5,00

Personalwechsel

Eintritte

Ivo Catarino (per 01.08.2020) Silvio Cavalli (per 10.08.2020) Renato Giolo (per 01.07.2020) Derya Kocintar (per 11.03.2020) Selin Lasala (per 07.08.2020) Sheila Lasala (per 10.08.2020) Laurand Maliqi (per 16.10.2020) Miriam Maurer (per 01.09.2020) Alexander Meier (per 01.01.2020) Samuel Mian (per 16.10.2020) Sarah Pescatore (per 17.08.2020) Anita Phimboupha (per 01.01.2020) Monika Sacher (per 17.08.2020) Elena Srbin (per 14.08.2020) Philipp Volkart (per 01.07.2020) Olga Werner (per 20.01.2020) Jasmin Wyss (per 01.08.2020)

Mitarbeiter Hausdienst Lernender Werkhof Leiter Werkhof Leiterin Jugendarbeit

Leiterin Jugendarbeit Leiterin Amtskanzlei

Lernende

Praktikant Jugendarbeit

Abteilungsleiterin Sicherheit und Gesundheit

Mitarbeiter Werkhof Praktikant Jugendarbeit

Sachbearbeiterin Schulverwaltung

Leiterin Amtskanzlei

Abteilungsleiterin Bildung Sachbearbeiterin Bau + Werke

Mitarbeiter Werkhof Sachbearbeiterin Steuern

Mitarbeiterin in Ausbildung - Jugendarbeit

Austritte

Albert Bader (per 30.09.2020)
Jessica Diem (per 31.01.2020)
Roger Fankhauser (per 31.08.2020)
Selin Lasala (per 06.08.2020)
Klaus Marks (per 09.03.2020)
Ortensia Mathys (per 31.05.2020)
Silvia Naier (per 31.01.2020)
Kambez Nuri (per 31.07.2020)
Anita Phimboupha (per 06.02.2020)
Volker Schneppendahl (per 31.12.2020)
Brigitte Schweizer (per 31.08.2020)
Elena Srbin (per 13.08.2020)
Sandro Stamm (per 31.01.2020)
Urs Tanner (per 31.12.2020)
Valerie Zimmermann (per 31.03.2020)

Leiter Werkhof

Sachbearbeiterin Steuern

Abteilungsleiter Sicherheit und Gesundheit

Lernende Betreibungsamt Furttal

Mitarbeiter Werkhof Zustellbeamtin Leiterin Amtskanzlei

Mitarbeiter in Ausbildung - Jugendarbeit

Leiterin Amtskanzlei

Abteilungsleiter Bau + Werke Abteilungsleiterin Bildung a.l.

Lernende

Sachbearbeiter Schulverwaltung

Gemeindeschreiber Leiterin Jugendarbeit

Jubiläen

10 Jahre

Patrik Näf, Abteilungsleiter Finanzen Eintritt am 01.06.2010

35 Jahre

Robert Puorger, Abteilungsleiter Steuern

Eintritt am 01.05.1985

Präsidiales

1. Präsistunde (Gespräch mit dem Gemeindepräsidenten)

Die jeweils am ersten Dienstag des Monats durchgeführte Präsistunde erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Verschiedene Personen haben ihre Anliegen dem Gemeindepräsidenten geschildert.

Zusammenfassend sind folgende Themen angesprochen worden:

- Verkehr / Verkehrssicherheit / Schulwegsicherheit / Schleichverkehr
- Tagesstrukturen

2. Anlässe der Gemeinde

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie konnten grössere Anlässe wie die jährliche 1. August-Feier oder die Buchserchilbi im 2020 leider nicht stattfinden. Die Kulturkommission Buchs konnte trotz einschneidenden Massnahmen durch die Pandemie folgende kleinere Anlässe durchführen:

- Neujahrsapéro
- Konzert "Buchs meets Russia"
- Wettbewerb «Buchs sitzt»
- Lesung mit Blanca Imboden
- Theaterbesuch Kammerspiele Seeb

3. Wahlen und Abstimmungen

3.1 Stimmregister

Die Zahl der Stimmberechtigten betrug am 31. Dezember 2020 3'913 Personen.

3.2 Gemeindewahlbüro / allgemeine Informationen

Das Wahlbüro besteht aus fünfzehn Mitgliedern. Diese standen im vergangenen Jahr an drei Wochenenden und an drei Gemeindeversammlungen als Stimmenzähler im Einsatz.

Es setzt sich aus den vom Gemeinderat zu wählenden Mitgliedern sowie dem Gemeindepräsidenten als Vorsitzenden und dem Gemeindeschreiber zusammen. Die Anzahl Personen wird gemäss Gemeindeordnung durch den Gemeinderat bestimmt.

Das Abstimmungslokal befindet sich im Gemeindehaus und ist am Samstag von 17.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 08.30 bis 09.30 Uhr geöffnet. Der Urnendienst wird jeweils von zwei Mitgliedern des Wahlbüros versehen.

3.3 Gemeindeeigene Wahlen und Abstimmungen

Neben den kantonalen und eidgenössischen Abstimmungsvorlagen wurden folgende gemeindeeigenen Wahlen und Abstimmungen durchgeführt:

- Ersatzwahl für ein Mitglied des Gemeinderates und deren Präsidenten/in für den Rest der Amtsdauer 2018 2022 (stille Wahl)
- Ersatzwahl eines Mitgliedes der evangelisch-reformierten Kirchenpflege Furttal für den Rest der Amtsdauer 2018 – 2022
- Totalrevision der Statuten des Zweckverbandes Feuerwehr Buchs-Dällikon
- Totalrevision der Statuten des Zweckverbandes Gesundheitszentrum Dielsdorf

4. Gemeindeversammlungen

Im Jahr 2020 wurden drei Gemeindeversammlungen durchgeführt. Folgende Geschäfte wurden seitens der Politischen Gemeinde Buchs behandelt:

12. März 2020 / 50 Stimmberechtigte

- Kreditbewilligung Umbau Schulhaus Zwingert in der Höhe von 960'000 Franken

 (Annahme)
- Ringschluss Wasserversorgung Genehmigung Bauprojekt und Baukredit von 780'000 Franken

 ⇒ (Annahme)

10. September 2020 / 39 Stimmberechtigte

- Genehmigung Baukredit von 700'000 Franken für den Ausbau der Grenzstrasse, inklusive Beleuchtung und Gehweg, Ringschluss Wasserleitung und Stichleitung Abwasser ⇒ (Annahme)

26. November 2020 / 44 Stimmberechtigte

- Genehmigung des Budgets 2021 der Politischen Gemeinde und Kenntnisnahme des darauf abgestimmten Finanzplans ⇒ (*Annahme*)
- Genehmigung Kreditabrechnung Sanierung und Erweiterung Schulhaus Zihl 2 ⇒ (Annahme)

5. Informationsveranstaltungen

Im 2020 fanden zwei Informationsveranstaltung von Seiten des Gemeinderates zum gleichen Thema statt:

• Teilrevision kommunale Nutzungsplanung

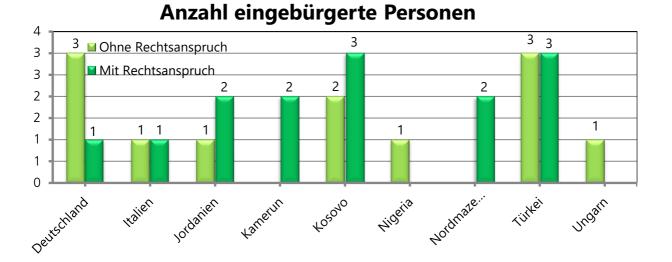
6. Gemeinderat

Der Gemeinderat kam zu 26 ordentlichen Sitzungen zusammen und behandelte 227 Geschäfte.

7. Bürgerrechtswesen

Der Gemeinderat ist für die ordentlichen Einbürgerungen zuständig. Er hat im Jahre 2020 16 Einbürgerungsanträge behandelt. Dabei wurden 26 ausländische Personen in das Bürgerrecht der Gemeinde Buchs aufgenommen.

Ausländische Personen:



8. Schul- und Gemeindebibliothek

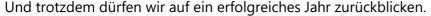
Wie überall drehte sich in diesem Jahr fast alles um «Corona». Nichts konnte mehr im Voraus geplant werden, denn was heute galt konnte morgen schon wieder anders sein.

Nach dem ersten Lockdown im Frühling durften wir ab Mitte April einen Abhol- und Lieferservice einrichten. Die Kundinnen und Kunden bestellten per E-Mail oder telefonisch ihre Medienwünsche und diese wurden auf die vereinbarte Zeit vor unserem Eingang deponiert und konnten abgeholt werden.

Die retournierten Medien verbrachten die vorgeschriebene Zeit in Quarantäne, bevor sie desinfiziert und wieder zur Ausleihe bereit waren. Dies verlangte viel Flexibilität und zusätzlichen Aufwand.



Wie in allen Geschäften wurden auch in der Bibliothek die nötigen Vorkehrungen getroffen, damit Personal und Kundschaft genügend Abstand zueinander hatten. Plexiglasscheiben rund um die Ausleihtheke, Hände desinfizieren, Zutrittsbeschränkung auf 10 Personen, Abstand wahren und zum Schluss dann noch die Maskenpflicht!





- 561 Stunden öffentliche Ausleihe
- 249 Klassenbesuche ausserhalb der Öffnungszeiten
- 1'873 Medien wurden neu eingekauft und für die Ausleihe bearbeitet

Öffentlichkeitsarbeit

Büchervorstellung mit Manuela Hofstätter

Am Freitag vor dem ersten Lockdown am 13. März kam gerade noch rechtzeitig die Bloggerin und Buchhändlerin Manuela Hofstätter nach Buchs.



Mit ihrer Leidenschaft, lebendiger Sprache und gutem Gespür für ihre Zuhörerinnen und Zuhörer, schafft sie es immer wieder das Publikum für ihre Bücher zu begeistern.

Niemand hätte zu diesem Zeitpunkt gedacht, dass dies unser Erster und einziger Anlass in diesem Jahr sei!



Folgende Veranstaltungen mussten abgesagt werden:

- 2x Kasperlitheater
- 2x Buchstart
- 10x Stricktreffen
- Krimilesung mit Silvia Götschi
- Vorschulanlass organisiert von der Primarschule Buchs
- DaZ-Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Primarschule Buchs



Adventsfenster in Buchs

Ab dem 10. Dezember 2020 leuchtete unser Fenster jeden Abend von 16-22 Uhr.





Schule

Regelmässig und nach Stundenplan besuchten alle Schulklassen der Primarschule Buchs und der 1. Sekundarstufe Petermoos in Begleitung der Lehrpersonen 1-2 Mal pro Monat die Bibliothek. Die Termine der Kindergärten fanden coronabedingt leider nicht statt.

Die Bibliotheksbesuche waren jeweils am Vormittag ausserhalb der Öffnungszeiten.

Eine Bibliothekarin war immer anwesend, um die Ausleihe zu leiten und die Schülerinnen und Schüler bei der Medienauswahl zu unterstützen.

Dank

- Ein grosses Dankeschön all unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue
- Dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung, die uns bei all unseren Anliegen unterstützt.
- Allen Lehrpersonen und dem Hausdienst für die gute Zusammenarbeit

Einen besonderen Dank geht an meine beiden Teamkolleginnen für ihr Engagement im vergangenen Jahr. Die besonderen Umstände haben uns stets aufs Neue gefordert und viel Flexibilität abverlangt.

Esther Broger, Leiterin Bibliothek

Statistik

	Bestand	Ausleihen	Bestand	Ausleihen	Bestand	Ausleihen
	2018	2018	2019	2019	2020	2020
Nonbooks						
Nintendo DS	113	346	92	366	89	169
Spiele	240	1′207	273	1′740	267	1′527
DVD	702	4′452	711	5′440	721	4′797
Hörbücher K/J	893	4′322	1′074	5′423	1′257	5′984
Hörbücher E	209	260	222	296	218	230
Hörfiguren			10	1	51	455
	2′157	10′587	2′382	13′266	2′603	13′162
Printmedien						
Belletristik E	1′771	4'277	2′066	4'895	2′115	5′144
Belletristik JO			627	1′304	688	1′119
Belletristik J	1′556	4′725	1′070	4'884	1′123	3′852
Belletristik K	1′107	7′150	1′208	7′997	1′232	7′289
Bilderbücher	587	3′794	848	5′292	757	5′514
Sachbücher	1′725	4′193	1′960	5′157	2′126	5′313
Zeitschriften	16	129	192	716	206	952
Comic	361	1′632	414	2′107	441	2′415
	7′123	36′487	8′385	45′618	8′688	44′760
E-Books		2′138		2'694		3′563
Total	9′280	38'625	10′767	48′312	11′291	48′323

Benutzerzahlen

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Erwachsene	204	199	203	193	183	285	250	260
Jugendliche	6	4	1	4	1	0	0	0
Kinder	250	269	263	257	227	319	281	290
Primarschule	373	382	369	377	381	379	418	417
Oberstufe						324	333	350
Mitarbeiter	3	3	3	3	3	3	3	3
Total	836	857	839	834	795	1′310	1′285	1′285

9. Regionales Betreibungs- und Gemeindeammannamt Furttal

Das Betreibungs- und Gemeindeammannamt Furttal ist für die Gemeinden Boppelsen, Buchs, Dällikon, Dänikon, Hüttikon und Otelfingen zuständig, damit für insgesamt 18'006 Personen. Dies entspricht einer Steigerung der Bevölkerung von rund 9 % gegenüber 2019.

Die Zahl der eingegangenen Betreibungsbegehren reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr (2019) um 16.05 % von 5'331 auf 4'475. Diese aussergewöhnliche Reduktion ist auf einen staatlichen Akteur zurückzuführen, der im Jahre 2018 über Monate hinweg aufgrund technischer Schwierigkeiten keine Begehren stellen konnte und das anfangs 2019 nachholte. Die Anzahl Betreibungen im Jahre 2020 entspricht langjährigen durchschnittlichen Erfahrungswerten (trotz Pandemie).

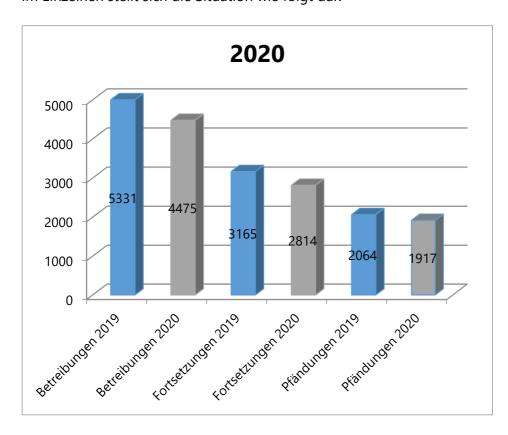
Die Anzahl der Fortsetzungsbegehren hat sich um signifikante 11.09 % von 3'165 auf 2'814 reduziert. Die Anzahl der Betreibungen, für welche die Pfändung vollzogen worden ist, reduzierte sich hingegen «nur» um 7.12 % von 2'064 auf 1'917, was ungefähr der Steigerung im Jahre 2019 entspricht (2019 plus 7.22%) und damit ebenfalls den Erfahrungswerten entspricht.

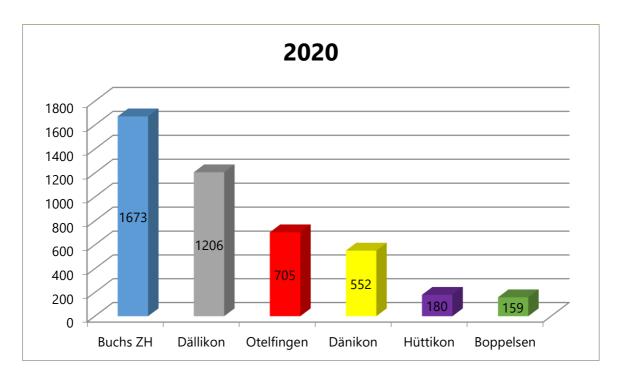
Hingegen erstaunt die Anzahl der ausgestellten Konkursandrohungen: 54 Konkursandrohungen gegenüber 127 Konkursandrohungen im Jahre 2019 (125 im Jahre 2018). Man hätte hier angesichts der Pandemie eher das Gegenteil erwartet. Offenbar sind die Massnahmen des Bundes wirksam.

Es wurden 44.04 % oder etwas mehr als 2 von 5 aller eingeleiteten Betreibungsbegehren durch Pfändung oder Konkursandrohung fortgesetzt.

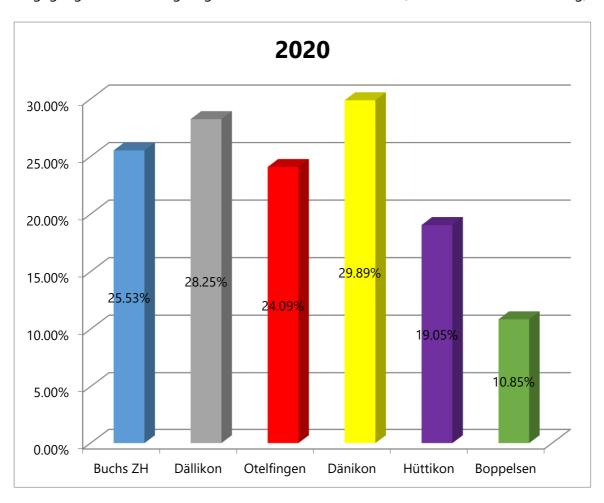
Das alles lässt den Schluss zu, dass der Zuzug neuer Bewohnenden ins Furttal bislang keine negativen Auswirkungen auf das Betreibungs- und Gemeindeammannamt Furttal gehabt hat.

Im Einzelnen stellt sich die Situation wie folgt dar:





Eingegangene Betreibungsbegehren 2020 nach Gemeinden (in %-Verh. zur Bevölkerung):



Betreibungsauskünfte und Gemeindeammannamtliche Geschäfte

Ein moderater Rückgang um 12 Gesuche (minus 0.29 %) ist bei den Auskünften aus dem Betreibungsregister festzustellen, nämlich von 4'133 im Jahre 2019 auf 4'121 im Jahre 2020.

Die Beglaubigungen erfreuen sich ungebrochener Beliebtheit: Insgesamt 336 Beglaubigungen waren zu erledigen, was gegenüber 2010, dem 1. Jahr nach der Schaffung des regionalen Betreibungsamtes Furttal, einer Zunahme von 55.55 % entspricht (216 Beglaubigungen im Jahre 2010). Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Erhöhung um 14.67 % (293 Beglaubigungen im Jahre 2019). Die Beglaubigungen unterliegen dem Einfluss der Medien, welche hin und wieder Beglaubigungen empfehlen (Ferienaufenthalte von Kindern im Ausland, Verbringung des Fahrzeuges ins Ausland etc.), die rechtlich nicht verlangt sind. Aber auch die Bezüge von Vorsorgekapital, welche die Beglaubigung der Unterschrift des Ehegatten erfordern sowie 'Lebensbescheinigungen' von pensionierten Mitbürgern mit ausländischen Rentenansprüchen sind nach wie vor beliebt.

Weitere Zahlen des Betreibungsamtes Furttal 2020:

Verlustscheine	1′284
Steuerbetreibungen	846
Betreibungen von Faustpfand	1
Betreibungen auf Verwertung von Grundpfand	0
Konkursandrohungen	54
Auskünfte aus dem Betreibungsregister	4'121
Arreste	1
Retentionen	0
Eingehende Rechtshilfe	72
Ausgehende Rechtshilfe	155
Eigentumsvorbehalte	3
Kollokationspläne (Verteilungspläne)	146

Geschäfte des Gemeindeammannamtes Furttal 2020:

Beglaubigungen von Unterschriften, Kopien etc.	336
Amtliche Befunde	7
Amtliche Verbote, Exmissionen (Ausweisungen)	10
Sonstige gerichtliche Aufträge (Zustellungen etc.)	66
Mithilfe bei polizeilichen Hausdurchsuchungen	0

10. Friedensrichteramt

Eingeleitete Fälle: 31 und 2 Fälle wurden vom letzten Jahr übertragen,

somit total 33 Fälle im Jahr 2020

Die Fälle wurden mit 5 Verfügungen nicht eintreten/gegenstandslos, 2 Verfügungen Rückzug, 8 Verfügungen Vergleich, 1 Urteilsvorschlag und 15 Klagebewilligungen erledigt. 2 Fälle sind pendent und werden im Berichtsjahr 2021 erledigt. Die Erfolgsquote liegt wieder bei über 50 %; diese Fälle sind abgeschlossen und gelangen nicht mehr an irgendein Gericht.

Beratertätigkeiten: **24** (Diese Gespräche dauern in der Regel zwischen 5 bis 15

Minuten und beinhalten verschiedene Rechtsfragen.)

Aufgabenbereich und Zuständigkeiten

Bevor die Parteien das Gericht anrufen, geht in den meisten zivilrechtlichen Streitigkeiten ein Schlichtungsverfahren beim Friedensrichteramt voraus. Der Friedensrichter führt als erste Instanz die obligatorischen Schlichtungsverfahren durch. Dabei versucht er zwischen streitenden oder uneinigen Parteien nach dem bewährten Grundsatz "zuerst schlichten, dann richten" zu vermitteln.

Die Aufgaben des Friedensrichters sind vielfältig. Er ist Mitglied der Gerichtsbehörde auf Gemeindeebene und dem zuständigen Bezirksgericht in Dielsdorf als erste Aufsichtsbehörde, respektive dem Obergericht, unterstellt. Das ganze Verfahren auf unserer Stufe dauert in der Regel kaum länger als 2 Monate - es gibt keine langen Wartefristen. In einem ersten Vermittlungsgespräch versuchen wir zwischen den Parteien zu schlichten. Wir vertreten oder beraten weder die eine noch die andere Partei und nehmen den Parteien gegenüber eine neutrale, unabhängige Grundhaltung ein. In unserer vorprozessualen Schlichtungsfunktion stehen wir unter amtlicher Schweigepflicht.

Der Friedensrichter kann bis zu einem Streitwert von 2'000 Franken auf Antrag der klagenden Partei einen Entscheid fällen und bis zu einem Betrag von 5'000 Franken einen Urteilsvorschlag erstellen.

Im Gesetz ist der Grundsatz festgehalten, dass dem Entscheidverfahren ein Schlichtungsversuch einer Schlichtungsbehörde vorausgeht bei:

- Forderungsklagen / Konsumentenstreitigkeiten (Geldstreitigkeiten aus privaten und/oder geschäftlichen Beziehungen aus Kaufvertrag, Auftrag, Werkvertrag etc.)
- Arbeitsrechtliche Klagen (Lohn, Überzeit, Kündigung, Arbeitszeugnisse etc.)
- Klagen aus Motorfahrzeug- und Fahrradunfällen
- Vaterschafts- und Unterhaltsklagen
- Erbrechtliche Klagen (Testamentsanfechtung, Erbteilungsklagen etc.)
- Nachbarschaftsklagen (Lärm, Einsprachen wegen Sträuchern, Bäumen und Bauten etc.)

Administrative Tätigkeiten

Auch in der Rechtsprechung war dieses Corona-Jahr eine spezielle Zeit. Im Frühjahr beim ersten Lockdown wurden alle Verhandlungen bei allen Gerichtsinstanzen eingestellt. Die bereits zu einer Schlichtungsverhandlung vorgeladenen Parteien mussten verschoben werden. Dadurch ergab sich im Sommer 2020 eine Ballung von Einreichungen von Fällen.

Den Friedensrichtern geht die Arbeit nicht aus. Dahingehend erstellt der Friedensrichter Vorladungen, führt Verhandlungen, schreibt Verhandlungsprotokolle, fertigt Verfügungen, Entscheide, Urteilsvorschläge, Klagebewilligungen etc., an. Der Friedensrichter führt Buchhaltung, erledigt das Inkasso der Gerichtskosten, registriert und erstellt Statistiken. Die Anzahl der erledigten Geschäfte war zunehmend.

Audienzen, Auskünfte, Beratungen

Der Friedensrichter erteilt auch Auskunft über Fragen, die das Vorgehen bei Klagen, Begehren etc. betreffen.

Konfliktlösung

Die Fälle wurden in den letzten Jahren immer komplexer. Der Friedensrichter als Verhandlungsführer im Streit muss für eine erfolgreiche Vermittlung vermehrt Zeit einplanen und aufwenden. Bei den meist länger bestehenden Streitigkeiten werden der Rechtsfriede und der soziale Friede eher dann erreicht, wenn alle umfassend zu Wort kommen.

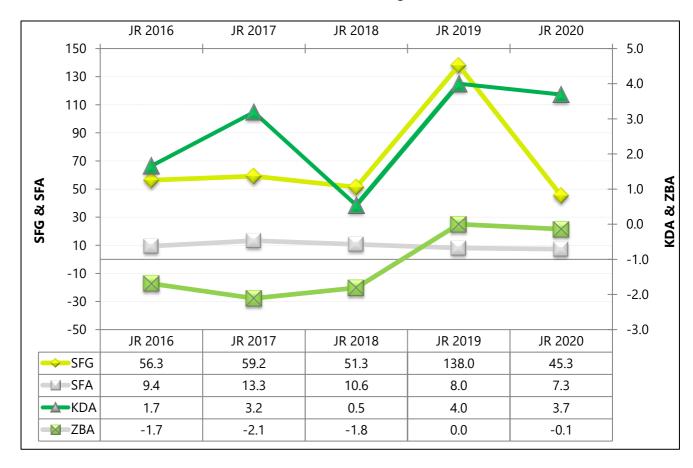
Mit Aussöhnungsgesprächen werden oft eigentliche Win-Win-Situationen geschaffen. Die zerstrittenen Parteien sparen so viel Geld, Zeit und Nerven. Überdies werden weitere Verfahren vermieden und somit auch die oberen Gerichte entlastet.

Ueli Zimmermann, Friedensrichter

Finanzen und Steuern

1. Finanzkennzahlen des Gemeindehaushaltes

Das Rechnungsmodell wurde im Jahr 2019 auf HRM2 umgestellt. Somit ist ein Vergleich zwischen den Jahren 2016-2018 und den Jahren 2019-2020 schwierig.



Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Diese Kennzahl zeigt die Finanzierung der Investitionen aus den selbst erarbeiteten Mitteln.

Beurteilung: Im Jahre 2020 ist der Selbstfinanzierungsgrad auf 45 % gesunken, was bedeutet, dass die getätigten Investitionen im letzten Jahr nicht durch selbst erarbeitete Mittel gedeckt werden konnten. Somit konnte im vergangenen Jahr der auf lange Sicht anzustrebende Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % leider nicht erreicht werden.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Zeigt den Anteil des bereinigten Ertrages, der für Investitionen oder Schuldentilgung verwendet werden kann.

Beurteilung: Für einen gesunden Haushalt ist ein SFA von über 20 % anzustreben. Die Kennzahl betrug im Durchschnitt der letzten fünf Jahre 9,72 %. Im Jahre 2020 steht der SFA bei 7 %, was in diesem Jahr auf eine tiefe Finanzkraft hinweist.

Kapitaldienstanteil (KDA)

Zeigt den Anteil des bereinigten Ertrages, der für den Kapitaldienst (Zinsen und Abschreibungen) aufgewendet werden muss.

Beurteilung: Der KDA liegt im Jahr 2020 wie bereits im Vorjahr bei 4 % und damit in einem gut tragbaren Bereich (geringe Belastung).

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Zeigt den Anteil des bereinigten Ertrages, der für den Zinsdienst aufgewendet werden muss.

Beurteilung: Im Durchschnitt der letzten fünf Jahre war der Zinsbelastungsanteil mit -1,14 % leicht negativ. Trotz des neutralen Aufwandes zeigt diese Kennzahl, dass Buchs im Vergleich mit anderen Gemeinden eher schlecht dasteht. Dies ist auf die hohen Bestände bei den Liegenschaften des Finanzvermögens und die Kontokorrente mit den anderen Gütern zurückzuführen.

2. Geldflussrechnung

Betriebliche Tätigkeit	JR 2020
Gewinn (+) / Verlust (-)	-473'281.65
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'329'987.36
Forderungen (+/-)	-1′135′018.99
Aktive Rechnungsabgrenzung (+/-)	-23'365.30
Laufende Verbindlichkeiten (+/-)	3'212'523.92
Passive Rechnungsabgrenzung (+/-)	17'804.50
Rückstellung der Erfolgsrechnung (+/-)	4'508.40
Fonds/Spezialfinanzierung FK u. EK (+/-)	-10'647.72
Einlage/Entnahme Eigenkapital (+/-)	1'670'627.00
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	4'593'137.52
Investitionstätigkeit VV	
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-5'556'290.90
Übertragung Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung IR	-62'829.20
Rückstellungen IR	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit VV	-5'619'120.10
Investitionstätigkeit FV	
Abnahme/Zunahme Sachanlagen FV	0.00
Übertragung Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit FV	0.00
Geldfluss aus	
Investitions- und Anlagentätigkeit	-5'619'120.10

Finanzierungstätigkeit

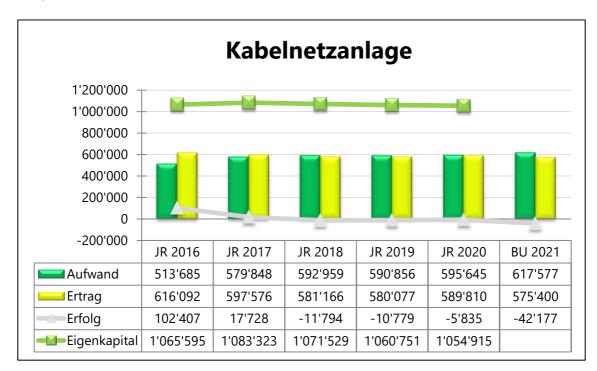
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-164'879.84
Kontokorrentschulden mit Dritten	745'343.69
Kontokorrentguthaben mit Dritten	89'776.47
Langfristige Finanzverbindlichkeiten (+/-)	0.00
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (+/-)	-1'000'000.00

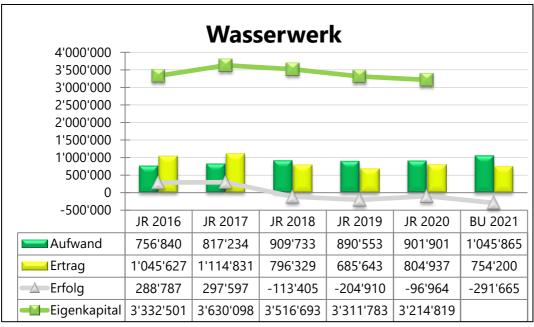
Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

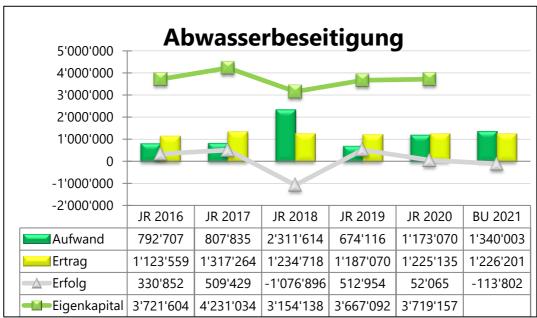
-1'190'862.42

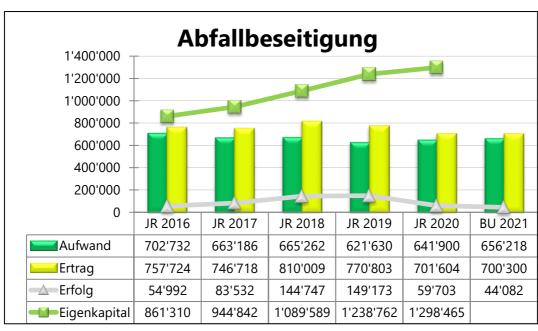
3. Spezialfinanzierungen

In der Buchhaltung der Politischen Gemeinde werden vier Bereiche vollumfänglich durch Gebühren finanziert. Diese Spezialfinanzierungen haben ein separates Eigenkapitalkonto und werden jeweils getrennt vom restlichen Steuerhaushalt betrachtet. Die Ergebnisse der letzten Jahre sind durchwegs als gut zu bezeichnen:









4. Finanz- und Verwaltungsliegenschaften (Neubau, Unterhalt und Werterhaltung)

Unter anderem wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

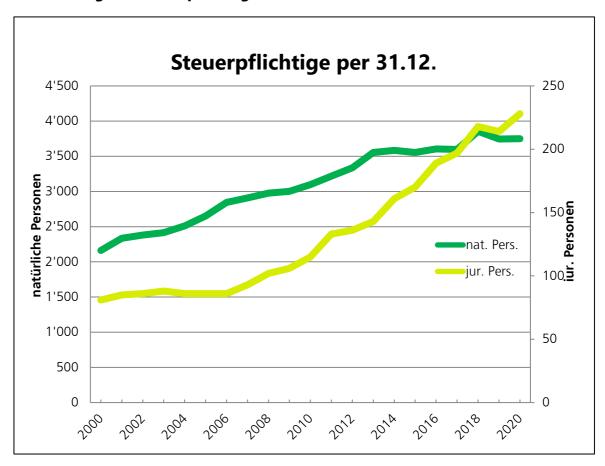
- Gemeindehaus, Badenerstrasse 1: Beginn der Umbauarbeiten für die Büroumteilungen bzw. Vergrösserung des Büros Bau + Werke. Ansonsten übliche Unterhaltsarbeiten zur Werterhaltung der Immobilie insbesondere Instandstellung der Eingangstüre im EG.
- Gemeindesaal inkl. Bibliothek, Drisglerstrasse 1a/b: Flachdachbegrünung des Velounterstands zur Verhinderung von Steinwürfen gegen die Glasfassade, übliche Unterhaltsarbeiten zur Werterhaltung der Immobilie.
- Notunterkünfte (Container), Weinbergstrasse 36: Erstellung Container B als Ersatz der Unterkünfte Gewerbestrasse 12, übliche Unterhaltsarbeiten.
- Kindergarten "Kindervilla", Bahnhofstrasse 11: Übliche Unterhaltsarbeiten zur Werterhaltung der Immobilie.
- Kindergarten und Wohnung "Baumacker", Dielsdorferstrasse 20: Aufgrund der geplanten Umnutzung der Liegenschaft wurden im Jahr 2020 keine grösseren Ausgaben mehr getätigt.
- Kindergarten "Oberdorf", Oberdorfstrasse 7: übliche Unterhaltsarbeiten zur Werterhaltung der Immobilie, insbesondere Ausgaben für die Instandhaltung der Heizungsanlage.
- Primarschulhaus Zihl, Zihlstrasse 9: Umrüstung Brandschutztüren, Auswechslung der Wasserenthärtungsanlage, grössere Ausgaben für Dachunterhaltsarbeiten, ansonsten weitere übliche Unterhaltsarbeiten zur Werterhaltung der Immobilie.
- Primarschulhaus Zwingert, Zürcherstrasse 41: Umbau/Erneuerung diverses Zimmer und Einbau von Tagesstrukturen.

5. **Sportanlage Gheid**

Die Betriebskommission Gheid, welche vom Gemeinderat als unterstützende Kommission eingesetzt wird, hatte im Jahr 2020 aufgrund der Pandemie keine Sitzungen.

Da diverse Trainings ausfielen und Saisonspiele nicht stattfinden konnten, wurde der Unterhalt im Jahr 2020 zurückgefahren. Der nötigste Unterhalt des Rasens wurde durchgeführt, wodurch eine weitere Verbesserung des Rasenzustandes erreicht werden konnte.

Entwicklung der Steuerpflichtigen 6.

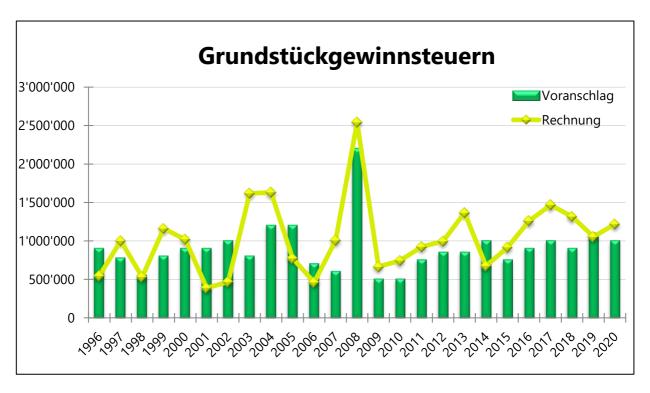


Entwicklung der Einfachen Staatssteuer und des Steuerfusses 7.

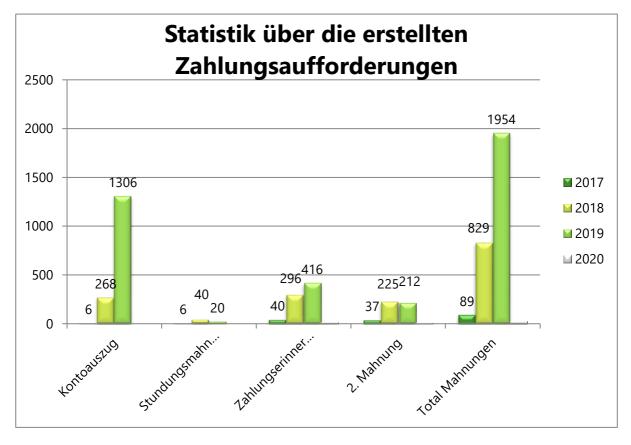
1.1.	Einfache Staatssteuer 100 %			6 1 6
Jahr	nat. Personen	jur. Personen	Total	Steuerfuss
1999	6'948'658	658′470	7'607'128	122 %
2000	7'181'125	574'693	7'755'818	122 %
2001	7'420'990	696′330	8'117'320	119 %
2002	7'786'608	486'955	8'273'563	115 %
2003	7′783′940	412′990	8'196'930	117 %
2004	7'867'581	498′528	8'366'109	117 %
2005	8'421'796	469'947	8'891'224	116 %
2006	8'564'896	517′733	9'082'092	116 %
2007	8'943'829	502'464	9'446'293	116 %
2008	9'126'506	435′257	9'561'763	116 %
2009	9'773'712	390'721	10'164'433	116 %
2010	9'918'906	381'163	10'300'069	116 %
2011	10′512′211	682'986	11'195'197	115 %
2012	10'606'943	837'473	11'444'416	104 %
2013	11′256′201	970'131	12'226'332	103 %
2014	11'688'127	937'147	12'625'274	108 %
2015	12'087'454	1'114'055	13'201'509	109 %
2016	12'288'324	1'111'356	13'399'680	111 %
2017	12′164′368	1'284'368	13'448'736	111 %

2018	12'818'552	1'270'432	14'088'984	111 %
2019	12'735'882	1'305'953	14'041'835	111 %
2020	12'883'867	1'590'491	14'474'358	110 %

8. Grundsteuern



9. Statistik über die erstellten Zahlungsaufforderungen vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 für die Steuerjahre 2017 bis 2020



Bau + Werke

1. **Abwasser**

Gemäss Mehrjahresvertrag wurde durch den Vertragsunternehmer wiederum das 3. Teilgebiet bzw. das Gebiet Berg und Dorf des Buchser Abwassernetzes (Schmutz-, Misch- und Regenwasserleitungen) durch die beauftragten Vertragsunternehmer gereinigt. Jährlich werden zudem sämtliche Strassenentwässerungsschächte sowie diverse Regenwasser- und Sickerleitungen sowie Sonderbauwerke in den Gebieten West und Berg/Dorf gereinigt. Die Zustandskontrolle der öffentlichen Abwasserleitungen mittels Kanal-TV-Aufnahmen erfolgte in den Jahren 2014 - 2016 und wird alle 9 Jahre durchgeführt.

Gestützt auf die oben erwähnten Kanal-TV-Aufnahmen konnten wiederum die nötigsten Kanalund Schachtsanierungen ermittelt werden. Mit Gemeinderatsbeschluss wurden die entsprechenden Kanalsanierungen im Gebiet 16.20 (Dielsdorferstrasse, Krähstelstrasse, Meierwiesenstrasse, Weinbergstrasse und Zürcherstrasse sowie öffentliche Leitungen auf diversen privaten Parzellen) vergeben. Die Schachtsanierungen in der Berg-, Kastell-, Oberdorf-, Weiher- und Weinbergstrasse wurden im Frühling 2020 abgeschlossen.

2. Ausbau / Erneuerung Strassen, Wege und Plätze

Die Strassenraumgestaltung Bahnhofstrasse Nord, inklusive Erneuerung Wasserleitung, Neubau Abwasserleitung und Anpassung Vorplatz Gemeindehaus, wurde planmässig im 2020 fertiggestellt. Die Bau- und Kreditabrechnung ist noch zu erstellen.

Ausbau Grenzstrasse: Mit GRB Nr. 145 vom 6. Juli 2020 wurde der Gemeindeversammlung beantragt, sie wolle für den Ausbau der Grenzstrasse, inklusive Beleuchtung und Gehweg, Ringschluss Wasserleitung und Stichleitung Abwasser, einen Baukredit von brutto 700'000 Franken, inklusiv 7,7 % MWST, bewilligen. Am 10. September 2020 bewilligte der Souverän den entsprechenden Baukredit; der erwähnte Beschluss war am 19. Oktober 2020 in Rechtskraft erwachsen. In der Folge konnte im Herbst 2020 mit den Ausbauarbeiten gestartet werden.

3. **Bau- und Feuerpolizei**

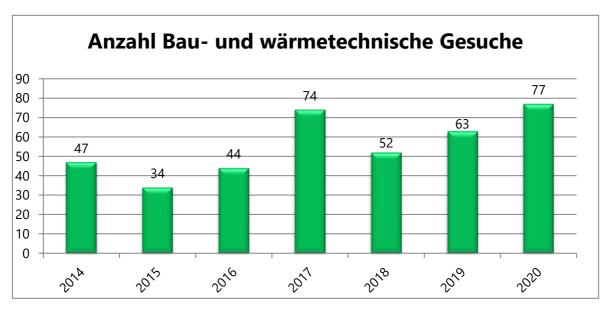
	2019	2020
Beratungen und Begutachtungen von Baugesuchen/Anfragen	150	110
Anzahl ordentliche Baukontrollen	59	64
Baustellen-Umweltschutz-Controlling	5	13
Wärmetechnische Anlagen: Bewilligungen und Kontrollen	22	47
Periodische Kontrollen	2	1
Festanlässe	19	14

4. Baulicher Zivilschutz

Bewilligte Schutzraumplätze	0	0
Periodische Schutzraumkontrollen	52	8

5. Baurechtliche Verfahren

Anzahl Bau- und wärmetechnische Gesuche	63	77
Anzahl Reklamegesuche	3	0
Baubewilligte Wohnungen	15	11
Erstellte Wohnungen	138	15
Anzahl im Bau befindlicher Wohnungen am Ende des Jahres	22	25
Anzahl Parzellierungsbewilligungen	4	0
Bausumme Neubauprojekte (Hochbau) ca.	Fr. 33'079'000	Fr. 11'380'000



6. Elektrizitätsversorgung

Unter anderem wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Ersatz oder Reparatur von Strassen- und Wegleuchten an diversen Strassen im Bereich Dorf und Berg.
- Strassenraumgestaltung Bahnhofstrasse Nord: Das offerierte Beleuchtungskonzept der EKZ wurde umgesetzt. Es sind noch die Dienstbarkeiten im Grundbuch einzutragen.

7. **Unterhalt Strassen, Fuss- und Wanderwege**

Gemäss Mehrjahresvertrag wurden durch den Vertragsunternehmer diverse Belagsarbeiten (Grabenflicke, Schacht- und Randsteinanpassungen) ausgeführt. Für Bau- und Grabarbeiten im öffentlichen Grund wurden im Jahr 2020 diversen Werkeigentümern/Bauunternehmungen insgesamt 18 Aufgrabungsbewilligungen erteilt (im Jahr 2019 = 10 Bewilligungen).

Unter anderem wurden noch folgende Arbeiten ausgeführt:

- Sanierung Dielsdorferstrasse (Hand) mittels dünnschichtigem Kaltbelag.
- Sanierung diverser Schachtabdeckungen (Kanalisation, Schlammsammler) an diversen Strassen.

8. Wasserversorgung

Statistik	2019	2020
Versorgte Einwohner	6′560	6′554
Quellwasser Eigenförderung	50'892 m ³	56'594 m ³
Fremdwasser	693'213 m ³	790'196 m ³
./. Abgabe an Boppelsen	./. 42'149 m ³	./. 31'018 m ³
./. Abgabe an Dielsdorf	./. 112'126 m ³	./. 114'648 m ³
Jahrestotal / Verbrauch Buchs	673'767 m ³	701'124 m ³
Haushaltungen, Gewerbe + Industrie	538'284 m ³	517'681 m ³
Laufbrunnen (8 Stück, ohne Quellen)	16'000 m ³	16'000 m ³
Öffentliche Zwecke, Bauwasser, Netzverluste	119'483 m ³	167'443 m ³
Gesamtlänge Hauptleitungsnetz	ca. 30'182 m	ca. 31′135 m
Hydranten (ohne GWF)	272	272

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen - soweit untersucht - innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Gesamthärte innerhalb Gemeindegebiet 26,5 - 38,9 °fH (= hart).

Nitrat: 10,0 - 18,6 mg Nitrat pro Liter Trinkwasser. Der Toleranzwert liegt bei 40 mg Nitrat pro Liter. Das Trinkwasser erfüllt klar die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

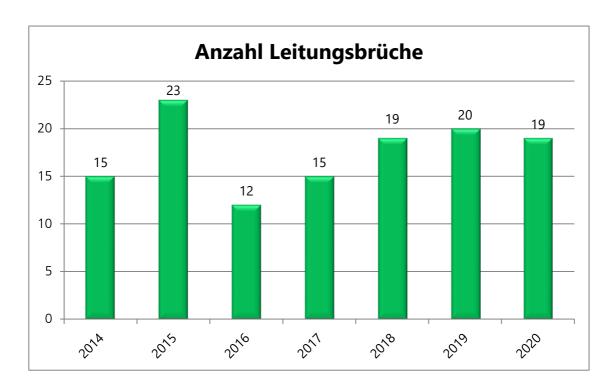
Herkunft/Verbrauch des Trinkwassers

8,1 % stammt aus den eigenen Quellen. Die übrigen 91,9 % mussten bei der Gruppenwasserversorgung Furttal (GWF) eingekauft werden. Dieses Trinkwasser wird mehrheitlich aus Grundwasser gewonnen.

Die WVB arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

Unter anderem wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Umlegung und Erneuerung der Hauptleitung Bahnhofstrasse Nord (Abschnitt Unterdorfstrasse bis Meierwiesenstrasse und bei Einmündung in Furttalstrasse), zwei Hydranten ersetzt sowie Bauleitung in Eigenleistung.
- Reparatur von verschiedenen Leitungsbrüchen (4 öffentliche und 15 private Leitungen). Im Vorjahr waren es insgesamt 20 Leitungsbrüche.
- Überwachen der Hoch- und Dorfzone (1. Hälfte) durch Zonenscan via Hydranten mittels Messwagen durch die Firma Rivatec AG.
- Hydranten-Kontrollwartung (ca. 50 % des Gesamtbestandes), 5 Hydranten revidiert sowie Schieberkontrollwartung (ca. 1/3 des Bestandes).



9. Gewässerschutz und -unterhalt

Gefahrenkartierung Naturgefahren Furttal: «Bericht Massnahmenplanung Naturgefahren» wurde bereits am 29. Oktober 2018 vom Gemeinderat festgesetzt. Stellungnahme der Baudirektion bzw. des kantonalen Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft noch hängig.

Nach wie vor müssen für Baugesuche, die von der Gefahrenkarte betroffen sind, Objektschutzgutachten erstellt sowie der Schutz von Personen und Sachwerten beurteilt werden. Die erwähnten Gutachten werden vom AWEL geprüft, die bauliche Umsetzung hingegen kontrolliert die Abteilung Bau + Werke (im Zuge der Baurealisation).

Bei diversen Bächen wurden Bäume und Sträucher gerodet sowie das Heugras gemäht.

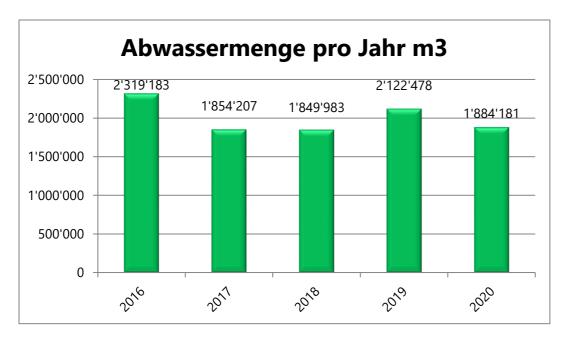
10. Naturschutz

Das Gebiet des Bahndammes sowie das Gebiet Trüebenbach wird seit 2006 von der Grünwerk Genossenschaft Winterthur gepflegt und unterhalten.

11. Kläranlageverband Buchs-Dällikon (ARA Furthof)

Die geforderte Abflussqualität des gereinigten Abwassers konnte unter Berücksichtigung der in der Gewässerschutzverordnung zulässigen Abweichungen eingehalten werden. Ab IBN der neuen Biologie (15.7.2020) sind die Nitrit-Werte gestiegen, trotzdem konnten die Einleitbedingungen im zulässigen Rahmen eingehalten werden.

Das Bauprojekt «Ausbau und Sanierung ARA Furthof» ist auf Kurs. Das Filtrationsgebäude, inklusiv Ozonungs- und Filtrationsanlage, sowie das neue Biologiebecken mit Gebläsehaus sind fast fertiggestellt. Im Sommer 2021 sollten die Arbeiten beendet werden können.



Bildung

1. **Einleitung**

In Folge des landesweiten Lockdowns vom 16.03.2020 bis 20.05.2020 wurde die Primarschule Buchs vorübergehend geschlossen. Dank der neuen ICT Struktur und Software konnte die Primarschule Buchs den Fernunterricht für die Schülerinnen und Schüler nicht nur vorbereiten, sondern auch in guter Qualität auf- und umsetzen. Die Massnahmen und Empfehlungen im Schutzkonzept der Primarschule Buchs wurden in den letzten Monaten laufend an die Vorgaben der Bildungsdirektion angepasst und mit der Unterstützung aller in den Schulen und Klassen umgesetzt. Aktuell bedeuten diese Massnahmen eine Maskenpflicht für die Lehrpersonen sowie für Schülerinnen und Schüler ab der 4. Primarklasse, zudem finden keine klassenübergreifenden Anlässe und Lager statt. Für den Sport- und Musikunterricht gelten besondere Vorgaben.

2. **Personelles**

Die Schulleiterin im Schulhaus Zwingert hat aus persönlichen Gründen die Primarschule Buchs per 31.12.2020 verlassen. Bis zur definitiven Neubesetzung der Stelle wird die Position mit einer Schulleitungs-Springerin besetzt.

Personalbestand

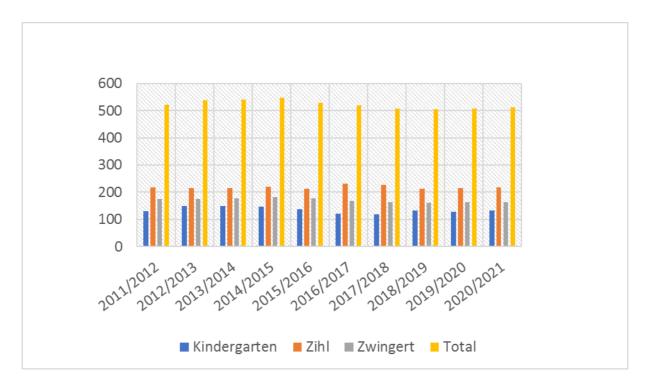
Die Primarschule Buchs beschäftigte per 31. Dezember 2020 über 90 Personen (Voll- und Teilzeit) in nachstehenden Berufsfeldern.

1.	Schulleitungen	2
2.	Primarlehrpersonen	28
3.	Handarbeitslehrpersonen	5
4.	Kindergartenlehrpersonen	8
5.	Heilpädagoginnen	7
6.	Logopädinnen	5
7.	Schwimmlehrerin	1
8.	Lehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache	7
9.	Pädagogische Assistenzen	7
	Praktikantin	1
10.	Mitarbeiterinnen Betreuung / Schülerclub	10
11.	Schulsozialarbeiter	1
12.	Schulgesundheit (Zahnpflege / Lausbekämpfung)	4
13.	Verwaltung	3
14.	Schulpflege	5

3. Schülerinnen und Schüler

Im Schuljahr 2020/21 besuchen in den zwei Schuleinheiten Zihl und Zwingert insgesamt 513 Schülerinnen und Schüler die Primarschule, eingeteilt in 19 Primarklassen (9 Unter- und 9 Mittelstufenabteilungen und 1 Aufnahmeklasse) sowie in 7 Kindergärten. 18 dieser Schülerinnen und Schüler werden integrativ mit Sonderpädagogischen Massnahmen gefördert.





4. Kollegiale Hospitation Kindergarten/Primarschule mit der Sekundarstufe PEMO

Die kollegiale Hospitation wurde in den Schulen neu organisiert. Dazu fand auch ein Besuch im PEMO im Februar 2020 statt und ermöglichte den Lehrpersonen einen Einblick in den Unterricht der Sekundarstufe und einen Austausch über verschiedene Beobachtungspunkte. Der geplante Gegenbesuch konnte im Juni wegen Corona nicht stattfinden.

5. **Externe Schulevaluation**

Alle 5 Jahre besucht die Fachstelle für Schulaufsicht die Primarschule Buchs. Vor dem Besuch sind jeweils umfangreiche Dokumentationen einzureichen. Die externe Evaluation unterstützt mit ihrem Bericht die Schulen bei der Sicherung und Entwicklung ihrer Unterrichts- und Schulqualität (Pädagogik und Organisation).

Im Anschluss an den Bericht und der Auswertung der externen Schulevaluation wird im Frühjahr 2021 von beiden Schulen ein neues Schulprogramm für die Jahre 2021-2026 erarbeitet.

6. Schulergänzende Tagesbetreuung

Mit der Neuorganisation der Tagesstrukturen trat im März 2020 die neue Gesamtleitung ihre Stelle an und im Juni dann die Standortleitung Zihl. Im Gegensatz zur Leitung Tagesstrukturen, welche vorwiegend für die pädagogische- und personelle Führung verantwortlich ist, übernimmt die Standortleitung die Verantwortung für den Tagesbetrieb im Schülerclub. Sämtliche Stellenbeschriebe der im Hortbetrieb mitwirkenden Personen wurden aufgrund der Umstrukturierung überarbeitet und wo nötig erneuert. Mit der Einführung der einheitlichen Bezeichnung Schulassistenz für die Betreuerinnen im Hort sowie die Klassenassistenzen gibt es nun die Möglichkeit, in den Bereichen Hauswirtschaft, Betreuung oder im Unterricht tätig zu sein und damit für die Mitarbeitenden attraktivere Pensen zu gestalten. Die Entlöhnungen sind identisch und die Anstellungen unbefristet.

Die Werkräume der Sekundarstufe im Zwingert wurden geräumt, so dass der Mittagstisch im Sommer umziehen konnte. Die neuen grosszügigen Räumlichkeiten und die perfekt eingerichtete Küche begeistern nicht nur Schülerinnen und Schüler, sondern auch das Personal. Der Mittagstisch Zwingert ist bereit, sein Betreuungsangebot analog dem Angebot Zihl im Sommer 2021 zu einer schulergänzenden Tagesstruktur zu erweitern.

7. **Schulverwaltung**

Die Abteilungsleitung und die Stelle für die Sachbearbeitung Tagesstrukturen, Finanzen und Schulgesundheit konnte im August wieder neu besetzt werden.

Verschiedene Arbeitsprozesse wurden im Herbst von der Schulverwaltung mit allen Beteiligten besprochen und teilweise angepasst. Im Bereich Tagesstrukturen, KiTa (externe Horte) und Tagesfamilien wurde das Berechnungsformular optimiert und mit der Subventionsverfügung ergänzt. Eine Schnittstelle für eine automatisierte Verrechnung der Elternbeiträge für die Betreuung in den Tagesstrukturen ist vorgesehen.

8. Sonderpädagogischer Schulzweckverband Dielsdorf

Die von der Schulpflege beantragte Vertragsänderung für die Umwandlung eines unbefristeten Darlehens in ein befristetes Darlehen wurde im Januar vom Gemeinderat bewilligt.

9. Schulraumplanung

a) Kreditabrechnung Sanierung und Erweiterung Schulhaus Zihl Trakt 2

Die Kreditabrechnung für die Sanierung und Erweiterung des Traktes 2 auf der Schulanlage Zihl wurde an der Gemeindeversammlung vom 23.12.2020 genehmigt. Die Bauabrechnung schloss mit Bau- und Investitionskosten in der Höhe von 9.428 Mio. Franken ab (=Projektierungs- und Baukosten brutto). Gegenüber dem bewilligten Kredit in Höhe von 9.125 Mio. Franken bedeutet dies Mehrkosten im Betrage von 303'000 Franken.

Abzüglich den Investitionseinnahmen in der Höhe von 86'000 Franken (Fördergelder aus dem Gebäudeprogramm, GVZ Subventionszahlung für Brandschutz und eine Versicherungsleistung aus einem Schadenfall) beträgt der Anschaffungswert 9.342 Mio. Franken.

b) Umbau Schulhaus Zwingert

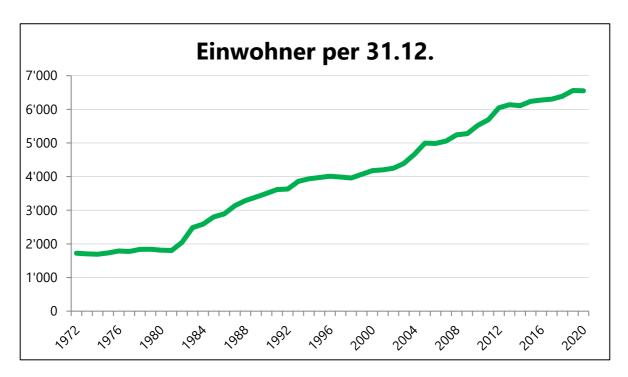
Nachdem der Neubau der Sekundarschule im Petermoos planmässig Ende 2019 bezogen wurde, genehmigte die Gemeindeversammlung vom 12.03.2020 den Kredit in der Höhe von 960'000 Franken inkl. MwSt. für den Umbau der früher von der Sekundarschule im Erd- und Untergeschoss belegten Räumlichkeiten.

Die entsprechenden Umbauarbeiten wurden kurz vor den Sommerferien in Angriff genommen und bis Ende der Ferien fertig gestellt. Die Primarschule erhielt damit vier zusätzliche Klassenzimmer (für zusätzliches Wachstum), drei Gruppenräume für Fachlehrpersonen, ein grösseres Lehrerzimmer und einen erweiterten Hort (Schülerclub) bestehend aus Küche und 2 Klassenzimmern (s. auch Ziffer 6).

Zusammen mit dem laufenden Neubau des Doppelkindergartens mit Turnhalle (Eröffnung auf Schuljahr 2021/22) verfügt die Primarschule in Zukunft auch auf dem Schulareal Zwingert über ein vollständiges Angebot (alle Schulstufen inkl. Tagesstruktur).

Sicherheit

1. Einwohnerkontrolle



Per 31. Dezember 2020 zählte die Gemeinde Buchs **6'554** (Vorjahr 6'558) Einwohnerinnen und Einwohner. Davon waren 3'210 (Vorjahr 3'218) weiblichen und 3'344 (Vorjahr 3'340) männlichen Geschlechts. 1'681 (Vorjahr 1'700) Personen (25.65 %) haben eine ausländische Staatsangehörigkeit. Der evangelisch-reformierten Konfession gehören 1'733 (Vorjahr 1'796) Personen (26.44 %) und der römisch-katholischen Konfession 1'726 (Vorjahr 1'748) Personen (26.34 %) an. 3'095 (Vorjahr 3'014) Einwohnerinnen und Einwohner haben eine andere oder keine Konfessionszugehörigkeit (47.22 %).

2. Bestattungsamt

Das Bestattungsamt Buchs bearbeitete im Jahr 2020 insgesamt 42 (Vorjahr 34) Todesfälle. 23 (Vorjahr 22) Verstorbene wurden auf dem Friedhof Buchs beigesetzt (6 Erdbestattungen und 17 Urnenbeisetzungen).

3. Polizei / Sicherheit

Die Gemeinden sind gemäss Gemeindegesetz für die Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit verantwortlich. In Buchs übernehmen diese Aufgaben die Gemeindepolizei Regensdorf und die Kantonspolizei Zürich.

Ebenfalls werden Kontrollen des ruhenden Verkehrs durch einen privaten Sicherheitsdienst ausgeführt.

Zweckverband Feuerwehr Buchs-Dällikon 4.

Die Feuerwehr Buchs-Dällikon ist die Ortsfeuerwehr für die Gemeinden Buchs ZH und Dällikon und schützt über 10'500 Bewohnerinnen und Bewohner.

Personalbestand

A nzah	l Feuerwe	hranach	äriaa	2N1Q _	2020.
Anzan	ı i euei we	mangen	orige	2010 -	2020.

	2018	2019	2020
Offiziere	8	8	8
Unteroffiziere	12	12	14
Soldaten	42	45	33
AdF	62	65	55
Zu- / Abnahme:	+12	+3	-10

Die Frauenquote liegt bei gut 10 %, das Durchschnittsalter bei ungefähr 43 Jahren. Das durchschnittliche Dienstalter liegt weiterhin bei ca. 12 Jahren.

Wie ersichtlich ist, hat der Bestand aufgrund altersmässigen Austritten, Wegzügen, aber auch Ausschlüssen deutlich abgenommen. Gerne möchten wir auch auf diesem Weg beliebt machen, dass sich alle Interessierten bei uns melden. Details dazu finden Sie auf unserer Webseite.

Das Feuerwehrjahr 2020 war, wie überall, durch die COVID-19-Pandemie geprägt. Von März bis Juni und von Oktober bis Dezember wurden keine Übungen durchgeführt. In den Monaten Juli bis September nur unter Einhaltung des Schutzkonzeptes der Feuerwehr. Zudem gilt für alle Aktivitäten innerhalb der Feuerwehr eine generelle Maskenpflicht. Kader- und Offiziersübungen wurden mittels Videokonferenz durchgeführt. Das ersetzt keine «normalen» Übungen, hilft aber den Zusammenhalt und vorallem den Informationsaustausch sicherzustellen.

Die Einschränkungen sind deutlich in den Übungsstunden ersichtlich. Auch die Dienstleistungen (nicht alarmmässige Einsätze) sind infolge Wegfall von diversen Veranstaltungen deutlich zurückgegangen.

Oberstes Ziel des Feuerwehr-Kommandos war es, die Erfüllung des Kernauftrages. Die Reduktion der Übungen für ein Jahr sind infolge des guten Ausbildungsstandes verkraftbar, solange im 2021 ein regelmässigerer Übungsbetrieb möglich sein wird.

Einsätze

Die Feuerwehr Buchs-Dällikon musste an 49 Einsätze ausrücken. Dabei wurden 640 Einsatzstunden geleistet. Die deutliche Reduktion der Einsatzstunden ist darauf zurückzuführen, dass es im 2020 erneut keine grösseren Ereignisse gegeben hat. Dazu kommen weitere 38 nicht alarmmässige Einsätze, welche mit 78 Einsatzstunden erfasst wurden. Somit wurden insgesamt 718 Einsatzstunden zugunsten der Bevölkerung geleistet. Eine Person und 5 Tiere konnten gerettet werden.

5. **Gesundheit und Umwelt**

<u>Lebensmittelkontrolle</u>

Seit dem 1. Januar 2020 ist das Kantonale Labor Zürich allein für den Vollzug der Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung zuständig. Die Gemeinden werden in fachlicher, organisatorischer und finanzieller Hinsicht vollständig entlastet.

Im Jahr 2020 wurden 14 Inspektionen in verschiedenen Restaurants, landwirtschaftlichen Produktionsstätten, Lebensmittelläden etc. durchgeführt. Es gab keine grossen Beanstandungen, so dass die Betriebe diese selbst beheben konnten.

Abfallbeseitigung und -entsorgung

Abfall in Tonnen	2016	2017	2018	2019	2020
Haus- und Gewerbekehricht	962.22	955.88	965.39	970.17	1'034.30
Haushaltkehricht	816.79	822.64	828.81	809.036	819.64
Gewerbekehricht	145.43	133.24	136.58	161.134	214.66
Altglas	189.98	199.94	193.71	179.26	187.26
Aluminium/Stahlblech	12.12	13.64	14.47	12.79	10.58
Karton	51.10	46.29	49.22	30.18	42.81
Altpapier	198.33	179.61	157.24	144.42	75.78
Grüngut	755.00	680.82	654.78	730.66	727.50

Abfall pro Person in kg	2016	2017	2018	2019	2020
Haus- und Gewerbekehricht	153.34	151.65	151.08	147.94	157.81
Haushaltkehricht	130.17	130.52	129.70	123.37	125.06
Altglas	30.28	31.72	30.31	27.33	28.57
Aluminium/Stahlblech	1.93	2.16	2.26	1.95	1.61
Karton	8.14	7.34	7.70	4.60	6.53
Altpapier	31.61	28.50	24.61	22.02	11.56
Grüngut	130.32	108.02	102.47	111.41	111.00

Soziales

1. Sozialbehörde

Die Sozialbehörde sowie die Sozialvorsteherin Nadja Meyer amtieren in diesem Jahr weiterhin ohne Veränderungen.

2. **Aufgaben der Abteilung Soziales**

Die Aufgaben der Abteilung Soziales sind in erster Linie von den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen sowie politischen Rahmenbedingungen abhängig und können nur sehr beschränkt direkt gesteuert oder gar beeinflusst werden.

Das Kerngeschäft eines Sozialdienstes definiert sich aus dem gesetzlichen Auftrag zur persönlichen und wirtschaftlichen Hilfe, welche das Ziel der Integration und Existenzsicherung verfolgt. Dabei sind verschiedene Gesetzes- und Regelwerke zu berücksichtigen, staats- und verwaltungsrechtliche Grundsätze einzuhalten und finanzielle Ansprüche verschiedener Gruppen zu überprüfen. Dies immer unter Einhaltung von Vorschriften und Weisungen. Des Weiteren sind umfangreiche Daten zu Statistikzwecken zu führen.

Sozialhilfe ist subsidiär und soll die Hilfe zur Selbsthilfe fördern. Darum ist in einem Sozialdienst nicht nur rechtliches und rechnerisches Wissen gefragt, sondern auch hohe Beratungskompetenz.

3. **Abteilung Soziales / Sozialhilfe**

Im Jahr 2020 wurde weiterhin das Ziel verfolgt, die Klienten und Klientinnen im Wiedereingliederungsprozess zu begleiten und zeitnah gemeinsame, geeignete Lösungen zu erarbeiten. Durch die enge Begleitung und das vernetzte Arbeiten konnten die Fallzahlen stabil gehalten werden. Der Fokus der Klientenarbeit wurde weiterhin auf die Reintegration von Langzeitklienten und Langzeitklientinnen und auf die Wiedereingliederung von Müttern mit Kinderbetreuungsaufgaben gelegt. Zusätzlich wurden neue Fallaufnahmen intensiv begleitet, um einen zeitnahen Fallabschluss zu erreichen.

Wegen der anhaltenden Covid-19 Pandemie wurde die Arbeitsweise in der Abteilung Soziales den entsprechenden Bedingungen angepasst. Somit haben vermehrt Telefonberatungen und Kontakte via E-Mail stattgefunden. Ein diesbezüglicher Nachteil in der Beratung konnte nicht festgestellt werden.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Fallzahlen im Jahr 2020 um knapp 4% gesunken.

Trotz der sinkenden Fallzahlen konnten im Jahr 2020 36% weniger Fallabschlüsse als im Vorjahr verzeichnet werden. Dies kann damit begründet werden, dass im Jahr 2019 infolge Umstrukturierungsmassnahmen eine übermässig hohe Anzahl an Fallabschlüssen stattgefunden hat. Es kann festgestellt werden, dass rund 31% der unterstützten Personen in eine andere Gemeinde gezogen sind. 27 % der Fälle konnten aufgrund einer Anstellung auf dem ersten Arbeitsmarkt oder einer Pensumserhöhung abgeschlossen werden. Weitere 34% der Fallabschlüsse konnten infolge Leistungsanspruch einer Sozialversicherung (IV; AHV, Krankentaggelder, etc.) erzielt werden. Die restlichen Fallabschlüsse sind unterschiedlicher Natur - Nichterfüllen der Anspruchsvoraussetzungen, Todesfälle, Erbschaften, etc.

Im Jahr 2020 haben wie bereits im Vorjahr rund 20% weniger Fallaufnahmen stattgefunden. Ein Viertel der Neuaufnahmen konnte innerhalb des laufenden Jahres 2020 wieder abgeschlossen werden. Die Fallaufnahmen haben aus unterschiedlichen Gründen stattgefunden. Hervorzuheben sind Aufnahmen wegen zu geringem Erwerbseinkommen und laufenden Abklärungen des Arbeitslosentaggeldanspruches. Dies nicht zuletzt aufgrund der Covid-19 Pandemie, welcher rund 20% der Fallaufnahmen im Jahr 2020 zugeordnet werden können.

Dank der umfassenden Unterlagenüberprüfung bei Antragsstellung sind im Jahr 2020 einige Unterstützungsgesuche, welche die Anspruchsvoraussetzungen zum Bezug von Sozialhilfe nicht erfüllten, abgelehnt oder gegebenenfalls an geeignete Drittstellen triagiert worden.

Bei sämtlichen Unterstützungsdossiers findet weiterhin eine jährliche Überprüfung des Leistungsanspruches statt. So gelingt es zeitnah allfällige neue subsidiäre Leistungsansprüche geltend zu machen und Auflagen und Weisungen zu überwachen. Ebenfalls können so Missbrauchsfälle frühzeitig erkannt werden.

4. **Gemeindeinterne Programme**

Beschäftigungsprogramm "Integra"

Das gemeindeinterne Beschäftigungsprogram für Klienten und Klientinnen der Sozial- und Asylhilfe konnte im Jahr 2020 unverändert weitergeführt werden. Aktuell bestehen Einsatzplätze im Werkhof, in der Kinderbetreuung des gemeindeinternen Deutschkurses, beim Begegnungscafé der reformierten Kirche Furttal und bei der Schule, wo es um Mitthilfe und Unterstützung beim schulinternen Mittagstisch geht. Ebenfalls gibt es Einsatzplätze bei verschiedenen Anlässen der Gemeinde (z.B. Mithilfe beim Seniorenmittagessen).

Aufgrund der Covid-19 Pandemie und den geltenden Massnahmen mussten zeitweise einzelne Einsatzplätze gestoppt werden.

Hauptsächlich werden die Einsätze zum Erhalt oder Wiederaufnahme einer Tagesstruktur genutzt. Die individuelle Zuteilung der Einsätze steigert die Motivation der Teilnehmenden.

Niederschwelliger Deutschkurs zur Vermittlung von kulturellem Wissen

Der gemeindeinterne niederschwellige Deutschkurs zur Vermittlung von kulturellem Wissen war auch für das Jahr 2020 mit zwei unterschiedlichen Leistungsklassen und durchgehender Kinderbetreuung geplant. Zeitweise musste der Deutschkurs ausgesetzt werden, da die vorgegebenen Schutzmassnahmen aufgrund von Covid-19 nicht umgesetzt werden konnten. Der Unterricht hat deswegen online stattgefunden. Trotz allem besteht weiterhin ein grosses Interesse am Deutschkurs, welcher hauptsächlich von Frauen besucht wird.

5. Asylwesen

In der Schweiz wurden 2020 11 041 Asylgesuche gestellt. Das sind 3228 Gesuche weniger als 2019 (- 22,6 %). Es ist der tiefste Wert seit dem Jahr 2007 (10 844 Gesuche). Die Entwicklung der rückläufigen Asylgesuche kann auf die Covid-19 Pandemie zurückgeführt werden.

Seit 1. Januar 2020 betreut die AOZ (Asyl Organisation Zürich) die Asylsuchenden und Vorläufig Aufgenommenen der Gemeinde Buchs ZH. Die Zusammenarbeit ist sehr gut angelaufen. Die Fallführung ist professionell und effizient.

Das Kontingent für Asylsuchende (Status N, VA, FL, ABG) in der Gemeinde Buchs ZH beträgt per 31. Dezember 2020 32 Personen. Im Dezember 2020 waren von diesem Kontingent 15 Plätze besetzt, was einer Auslastung von rund 46 % entspricht.

Im Laufe des Jahres 2020 konnte ein Fallabschluss aufgrund einer Anstellung auf dem Arbeitsmarkt erzielt werden. Zwei weitere Fallabschlüsse erfolgten, weil die Stipendienansprüche der Auszubildenden geltend gemacht werden konnten. Im Dezember 2020 haben zwei Neuzuweisungen durch den Kanton stattgefunden. Der Kanton hat angekündigt, dass zur Kontingentserfüllung in den kommenden Monaten weitere Neuzuweisungenerfolgen werden.

Von den per Dezember 2020 unterstützten Asylsuchenden konnte eine Person einen Anteil ihrer Unterstützung durch einen Lehrlingslohn selber erwirtschaften und ist nur noch auf ergänzende Unterstützung angewiesen. Eine Person war für drei Monate auf dem ersten Arbeitsmarkt tätig. Sämtliche weiteren Personen werden vollumfänglich mit Asylhilfe unterstützt.

6. Notwohnungen

Da seit Juni 2020 die Notunterkünfte an der Gewerbestrasse 12 in Buchs nicht mehr zur Verfügung stehen, musste die Unterbringung von Asylsuchenden und Obdachlosen neu organisiert werden. Fünf Personen konnten vorübergehend extern in Regensdorf untergebracht werden. Zusätzlich wurden zwei weitere Container beim alten Bahnhof hergerichtet. Somit konnte sämtlichen Personen, welche an der Gewerbestrasse 12 gelebt haben, eine neue Unterkunft zur Verfügung gestellt werden. Die Notunterkünfte waren bis Ende Jahr 2020 ausgelastet.

7. **Altersarbeit**

An den Seniorenmittagessen wurde auch im Jahr 2020 festgehalten, wobei diese im März 2020 aufgrund der Covid-19 Pandemie vorübergehend abgesagt werden mussten. Nach einer Wiederaufnahme mit eingeschränkter Teilnehmerzahl und Schutzkonzept mussten die Seniorenmittagessen ab Sommer 2020 erneut abgesagt werden. Auch das Adventsessen konnte aufgrund des Veranstaltungsverbotes nicht durchgeführt werden.

Ansonsten sind vorwiegend die bekannten Institutionen, wie Pro Senectute, die Landeskirchen, etc. in der Gemeinde aktiv. Die Gemeindebehörden werden situativ mit einbezogen.

8. **Jugendarbeit**

2020 ging ein Jahr in der Jugendarbeit Buchs zu Ende, das nicht mit den vorangegangenen Jahren verglichen werden kann. Die Pandemie Covid-19 stellte alle Beteiligten vor grosse Herausforderungen. Im ersten Lockdown, welcher von Mitte März bis Mitte Mai dauerte, gingen die Jugendarbeitenden auf physische Distanz und blieben mit den Jugendlichen primär über soziale Medien in Kontakt. Sie waren weiterhin für Fragen, Anliegen und Beratungen über Handy, WhatsApp und Instagram erreichbar. Zusätzlich haben regelmässige Rundgänge in der Gemeinde stattgefunden. Zwei Jugendliche schilderten die Situation folgendermassen:

> "Die ganze Corona-Situation war ganz komisch für alle und ich habe mit ganz viel Geduld und Übung alles überstanden. Ich musste mich einfach beschäftigen, sonst ging nichts. Das Positive war, dass ich viel gebacken oder angefangen habe, spazieren zu gehen."

"Vor der Pandemie war es immer schön jeden Freitag im Jugi willkommen zu sein und hier spezielle Anlässe zu organisieren, wie den Meitlitreff oder einen Filmabend. (...) Es war herausfordernd mit den neuen Massnahmen klar zu kommen und den Abstand zu halten. (...) Ich bin vor allem zuhause geblieben während dem Lockdown."

Aufgrund der Covid-19 Situation gab es massive Einschränkungen in vielen Arbeitsschwerpunkten wie dem Offenen Treff, dem Projekt- und Eventsbereich, der Beratung und der mobilen Angebote. Einige Co-Projekte wie das Street Soccer, das Furttal Talents und Gewaltpräventionsworkshops wurden in Absprache mit den Jugendarbeitenden aus dem Furttal abgesagt. Auch wurden von den Jugendlichen organisierte Projekte wie die geplante Halloweenparty ihrerseits abgesagt.

Personelles

Per Mitte März startete die neue Leiterin der Jugendarbeit mit einem Pensum von 60%. Im August hat zusätzlich eine neue Mitarbeiterin in Ausbildung mit einem Pensum von 50% die Arbeit aufgenommen. Das Pensum der Mittarbeiterin in Ausbildung wurde um 10% gekürzt, damit per September 2020 das Team mit zwei Aushilfskräften verstärkt werden konnte. Mit dieser neuen Pensenaufteilung kann die Stellvertretung bei Krankheit und Ferienabwesenheit ohne Pensenerhöhungen und somit der Betrieb der Jugendarbeit jederzeit sichergestellt werden.

Projekte & Events

Die Jugendarbeit hat im Jahre 2020 je nach Möglichkeit unterschiedliche Projekte realisiert, wie beispielsweise das Snack& Play, Darts-Challenges, Mädchen*- und Jungs*treffs, Filmabende und mehr. Zudem fanden Ausflüge in die Boda Borg oder ins Bowlingzentrum in Rümlang statt.

Abgesehen von drei Wochen während den Sommerferien bot die Jugendarbeit auch während den Schulferien zahlreiche Angebote an. Im August wurde der Besuchsmorgen der 1. Sek. durchgeführt. Dort konnten die Jugendarbeit und der Sicherheitsdienst sich und ihre Angebote vorstellen. Dabei hatten rund 120 Schüler*innen die Möglichkeit in Begleitung ihrer Lehrpersonen, die Räumlichkeiten der Jugendarbeitsstelle zu besichtigen und einen von der Jugendarbeit offerierten Znüni im Jugi zu geniessen.

Projekt «Nachbarschaftshilfe»

Das Projekt «Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Buchs» wurde in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe Regensdorf und Furttal lanciert und erfolgreich durchgeführt. Im Lockdown brauchten besonders gefährdete Menschen externe Unterstützung zur Bewältigung ihres Alltags. Die Jugendarbeit Buchs konnte für die Nachbarschaftshilfe freiwillige Jugendliche und junge Erwachsene gewinnen, welche sich rege am Projekt beteiligten. Die Jugendarbeitenden sorgten für die Koordination und für die Tandem Bildung und sensibilisierten die Tandems über die aktuellen Schutz- und Hygienemassnahmen. Die Jugendarbeitenden erhielten regelmässig positive Feedbacks von Anwohnenden, aber auch von den freiwilligen Jugendlichen:

> "Das Projekt mit der Nachbarschaftshilfe fand ich mega gut, da die meisten Leute hier halt älter waren und sie sich speziell schützen müssen. Ich habe das persönlich sehr gerne gemacht. Dort habe ich auch gemerkt, dass Corona doch kein Spass ist."

Offener Treff

Vor der Schliessung des Treffs im März aufgrund des Lockdowns wurde dieser gut besucht. Der Treff konnte erst Mitte Juni mit internem Schutzkonzept wieder eingeschränkt geöffnet werden. Ab Mitte Oktober und mit der eingeführten Maskenpflicht wurde es ruhig um den Treff. Total haben 2020 1'313 Jugendliche den Treff besucht, 39% davon waren Mädchen. Primär besuchten Schüler*innen der Sekundarschule Petermoos den Treff. In der Regel war der Treff friedlich, es wurde gechillt, gesungen, gerappt, gespielt und über verschiedenen Themen diskutiert. Der Offene Treff ist für die Jugendlichen sehr wertvoll:

> "Ich war sehr oft im Jugi und hatte Freude daran. Ich hatte einen Ort, wo es warm war und ich gleichzeitig mit vielen Freunden Zeit verbringen konnte."

Ausserdem haben niederschwellige Beratungen stattgefunden, es wurden Ausflüge mit den Jugendlichen organisiert und Geburtstagsparties geplant. Ein wichtiges Projekt, das 2020 initiiert wurde, ist die jugendgerechte und coronakonforme Umgestaltung des Jugendtreffs. Die Jugendlichen haben ihre Ideen eingebracht und sind mit den Jugendarbeitenden einkaufen gegangen. Das Projekt wurde im Jahre 2020 noch nicht beendet und läuft im Jahr 2021 weiter.

Digitale Angebote

Die Jugendarbeit hat während des ersten Lockdowns im März 2020 ihr Angebot in den digitalen Medien ausgebaut. Whatsapp, Snapchat und Instagram erwiesen sich als hilfreiche Kontaktmöglichkeiten zu den Jugendlichen während des Lockdowns. Durch diese Plattformen konnte ein Austausch stattfinden und neue Angebote geschaffen werden. Jugendliche haben beispielsweise zusammen mit der Jugendarbeit Online-Challenges angeboten oder an diesen teilgenommen. Die digitalen Medien werden als Austauschplattform, als Werbeinstrument, zu Sensibilisierungszwecken, für Umfragen und weiteres genutzt. Über 200 Jugendliche haben in der zweiten Jahreshälfte an Online-Umfragen teilgenommen. So können auch Jugendliche erreicht werden, die aufgrund der Massnahmen vermehrt zuhause bleiben. Bei den Jugendlichen kommt dies gut an:

"Ich schätze die Angebote der Jugendarbeit sehr, da man jetzt nicht viel unternehmen kann und man so online Unterhaltung hat, (...) Ich fand es sehr toll, dass die Jugendarbeit jetzt auf der PS4 online ist, da viele Jugendliche gerne mit der PS4 spielen."

"Ich habe viel von den Challenges gehört aber selber habe ich nicht mitgemacht. Ich fand es jedoch sehr gut, dass es über Themen wie Diskriminierung Beiträge gab."

Midnight Move Buchs (MMB) Session 19/20

Zentraler Ansatz des Projekts Midnight Move Buchs ist es, die Turnhalle in der Pemo Arena zu den Ausgangszeiten von Jugendlichen an Samstagabenden zu öffnen, um Raum für Spiel, Spass und Bewegung zu schaffen. Unterstützt wurde das Team der Jugendarbeit durch eine externe Abendleiterin, jugendliche Helfende, Juniorcoaches sowie durch zwei Sicherheitsleute.

In der Saison 2019/2020 wurden insgesamt 13 MMB Events durchgeführt. Mit 758 Teilnehmenden konnte die Zahl der Teilnehmenden gegenüber dem letzten Jahr mehr als verdoppelt werden. Somit nahmen pro Veranstaltung knapp 60 Jugendliche teil. Erfreulich war auch, dass über 25% der Teilnehmenden weiblich waren. Insgesamt wurden folgende fünf Specials organisiert, die zahlreich besucht wurden: Ninja Warrior, Klettern, zwei Gewaltpräventionsworkshops sowie ein Fussball- und Basketball Turnier.

Aufgrund der negativen Entwicklung der Coronafallzahlen konnte der MMB der Session 20/21 leider nicht durchgeführt werden.

Rechnungsprüfungskommission

1. **Einleitung**

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) ist ein von den Stimmberechtigten gewähltes selbständiges Organ und den staatlichen Aufsichtsorganen gegenüber verantwortlich. Sie besitzt keine eigenen Beschluss- und Vollzugskompetenzen und kann nicht selbständig Anträge an die Stimmberechtigten stellen. Sie nimmt Stellung zu Anträgen der Vollzugsbehörden und zu Initiativen.

Gemäss § 59 GG prüft die RPK den Finanzhaushalt und das Rechnungswesen und weitere Anträge von finanzieller Tragweite an die Gemeindeversammlung und Urne nach finanzpolitischen Gesichtspunkten, insbesondere Budget, Jahresrechnung und Spezialbeschlüsse. Sie klärt die finanzrechtliche Zulässigkeit, die finanzielle Angemessenheit und die rechnerische Richtigkeit ab. Sie erstattet dazu Bericht und Antrag. Die finanztechnische Prüfung der Jahresrechnungen wird jeweils an eine externe Prüfstelle übertragen, welche die vorgegebenen Fachkompetenzen und Unabhängigkeit aufweist.

2. Tätigkeiten

Prüfung der Jahresrechnungen 2020:

- der Politischen Gemeinde Buchs (inkl. Primarschule)
- des Zweckverbandes Feuerwehr Buchs / Dällikon
- des Kläranlageverbandes Buchs / Dällikon
- des Konsortium Stammgleis

Prüfung der Budgets 2021:

- der Politischen Gemeinde Buchs (inkl. Primarschule)
- des Zweckverbandes Feuerwehr Buchs / Dällikon
- des Kläranlageverbandes Buchs / Dällikon

Prüfung folgender Geschäfte:

- Bauprojekt «Umbau Schulhaus Zwingert» mit dem dazugehörigen Baukredit
- Bauprojekt «Ringschluss Wasserversorgung» Zone Chrästel mit dem dazugehörigen Baukredit
- Bauprojekt «Ausbau Grenzstrasse» mit dem dazugehörigen Baukredit
- Bau-/Investitionskostenabrechnung «Sanierung und Erweiterung Schulhaus Zihl 2»
- Kenntnisnahme Jahresbericht 2019 des Gemeinderates
- Statutenrevision des Zweckverbandes Feuerwehr Buchs / Dällikon

3. **Bericht**

Die RPK stellt fest, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften sowie den Regelungen der geprüften Organisationen entsprechen und der Schutz des materiellen Vermögens gewährleistet ist. Die Rechnungsführung vermittelt eine klare, vollständige und wahrheitsgetreue Übersicht über den Gemeindehaushalt.

Die Zusammenarbeit mit den anderen Behörden und der Verwaltung ist kooperativ und gut. Die benötigten Unterlagen und Belege wurden vollständig vorgelegt. Die durch die RPK gestellten Fragen wurden rechtzeitig und kompetent beantwortet.

Wir danken an dieser Stelle allen Behördenmitgliedern und den Mitarbeitern der Verwaltungen für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Walter Meier, Präsident

Gemeinde Buchs ZH Badenerstrasse 1 8107 Buchs ZH Tel. 044 847 75 00 kanzlei@buchs-zh.ch www.buchs-zh.ch